



HTV

HESSISCHER TENNIS-VERBAND

Protokoll 1. Treffen: Expertenteam Spielleiter

Datum: 17.06.2025

Zeit: 19:00 Uhr

Ort: Microsoft Teams-Besprechung

Teilnehmer:

Alexander Wessel, Holger Schmidt, Michael Friedrich, Niklas Thomas, Ralf Volkmann, Roland Bode, Marc Schechter, Frank Sommer, Frank Halbig, Sue Franz

HTV-Präsidium: Giuseppe Pino Poso

HTV-Geschäftsstelle: Nico Porges, Jörg Barthel, Patrick Mayer

Protokoll: Patrick Mayer

Tagesordnung

1 - Ordnungsgelder

Patrick Mayer leitete die Diskussion über Ordnungsgelder ein, ein Thema, das aufgrund der neuen Strukturreform und der Neuordnung der Spielklassen relevant geworden ist. Er erläuterte den Vorschlag, Ordnungsgelder zentral über den HTV zu sammeln und diese dann an die Bezirke und Kreise zu verteilen. Frank Halbig fragte nach, ob die Spielleiter weiterhin die Strafgebühren ausstellen würden, was Patrick bestätigte. Frank Halbig betonte die Notwendigkeit eines einheitlichen Formulars, das von allen Spielleitern verwendet werden sollte, um eine konsistente Außenwirkung zu gewährleisten. Patrick versprach, nächste Woche ein Update zu geben und ein einheitliches Formular zu erstellen.

Weiteres Vorgehen: Es wurde beschlossen, Ordnungsgelder zentral über den HTV zu sammeln und diese dann an die Bezirke und Kreise weiter zu leiten.

2 - Gemischte Mannschaften und Spielverlegungen

Patrick Mayer sprach das Thema gemischte Mannschaften an und wie diese in Einzel- und Doppelspielen vertreten sein müssen. Er fragte nach den bisherigen Erfahrungen der Spielleiter, wobei Frank Halbig und Holger Schmidt bestätigten, dass sie solche Fälle bisher nicht hatten. Niklas Thomas wies auf die Schwierigkeiten hin, gemischte Mannschaften zu kontrollieren, und schlug vor, dass das Tool diese Aufgabe übernehmen könnte. Patrick versprach, dies weiterzuverfolgen.



HTV

HESSISCHER TENNIS-VERBAND

Weiterhin wurde das Problem von automatischen Spielverlegungen angesprochen, die nach dem letzten Termin vom System genehmigt wurden. Patrick erklärte, dass dieses Problem mittlerweile gelöst sei und bat die Spielleiter, ihn bei weiteren Vorkommnissen direkt zu kontaktieren.

3 - LK Erfassung und Nachmeldungen

Patrick Mayer informierte über ein Problem bei der LK Erfassung, das am ersten Spieltag auftrat, und erklärte, wie es gelöst werden kann. Er gab Anweisungen, wie die Begegnung neu gespeichert werden sollte, um die LK Punkte korrekt zu berechnen.

Anschließend diskutierte er die neu eingeführte Möglichkeit zu Nachmeldungen während der Saison, die zunehmend ausgenutzt werden, um leistungsorientierte Vorteile zu erzielen. Frank Halbig und Alexander Wessel unterstützten die Notwendigkeit einer Änderung dieser Regelung. Nico Porges betonte die Schwierigkeit, eine flexible und gleichzeitig missbrauchssichere Regelung zu formulieren. Frank Sommer fragte nach der aktuellen Regelung zur Nachmeldung und Patrick bestätigte, dass dies die gesamte Saison über möglich sei.

4 - Regelungen bei Regen und Hitze

Frank Halbig stellte Fragen zu den Regelungen bei Regen und Hitze. Alexander Wessel erklärte die Regelungen bei Regen, einschließlich der Wartezeiten und der Verpflichtung, in der Halle zu spielen, wenn diese angeboten wird. Frank berichtete von einem hitzigen Vorfall, bei dem die Gastmannschaft keine Hallenschuhe hatte und sich quer stellte. Alexander bestätigte, dass die Gastmannschaft in der Halle spielen muss, wenn diese angeboten wird, und erläuterte die Regelungen für Nachholtermine.

5 - Regelfragen

Sue Franz fragte nach der Handhabung von Fußfehlern. Alexander Wessel erklärte, dass Fußfehler nur von einem Schiedsrichter auf dem Platz gegeben werden können. Er erwähnte, dass es eventuell Änderungen in der nächsten Saison geben könnte.

Holger Schmidt fragte inwieweit die Spielleiter für Regelauslegungen zuständig sind. Alexander Wessel erklärte, dass er häufig kontaktiert wird und dass eine Trouble Hotline eingerichtet werden soll, um solche Fragen zu klären.

Niklas Thomas berichtete von einem Streitfall, bei dem eine Mannschaftsspielgemeinschaft ein Heimspiel aufgrund von Dunkelheit abgebrochen habe und die Gastmannschaft nicht einverstanden war, das Spiel unter Flutlicht auf einer anderen Anlage fortzusetzen. Alexander Wessel klärte, dass laut Wettspielordnung das Spielen unter Flutlicht nur im beiderseitigen Einvernehmen möglich sei..



HTV

HESSISCHER TENNIS-VERBAND

6 - Schiedsrichterlehrgang für Spielleiter

Frank Halbig äußerte den Wunsch, als Spielleiter einen Schiedsrichterlehrgang zu besuchen, da es dieses Jahr keinen weiteren Lehrgang gebe. Alexander Wessel antwortete, dass er bereit sei, ein spezielles Tutorial oder Webinar für Spielleiter zu erstellen, das die wichtigsten Regeln und häufigsten Streitfälle behandelt. Er betonte, dass Spielleiter ein tieferes Verständnis der Tennisregeln haben sollten als normale Spieler. Das Angebot wurde von Frank Halbig und anderen Teilnehmern positiv aufgenommen, und es wurde vereinbart, dass Alexander Wessel zweimal im Jahr ein entsprechendes Webinar anbieten würde.

Weiteres Vorgehen: Es wurde beschlossen, dass Alexander Wessel zweimal im Jahr ein Webinar für Spielleiter anbieten wird. Zudem soll nach Möglichkeit ein Tutorial erstellt werden.

7 - DTB Gebühr für Turnierspieler

Frank Sommer brachte das Thema der DTB Gebühr für Turnierspieler zur Sprache und berichtete, dass die Gebühr zu einem Rückgang der Teilnehmerzahlen bei kleinen Turnieren geführt habe. Nico Porges erklärte, dass die Gebühr eine sportpolitische Entscheidung des DTB sei, die aufgrund finanzieller Engpässe getroffen wurde. Er betonte, dass der DTB unterfinanziert sei und die Gebühr dazu diene, größere Projekte (z.B. in den Bereichen Spitzensport und Digitalisierung) zu finanzieren. Frank Sommer äußerte seine Bedenken, dass die Gebühr die Turnierlandschaft beeinträchtige und weniger Spieler zu den Turnieren kommen würden. Nico Porges versprach, das Thema im Auge zu behalten und Rückmeldungen zu geben, um die Auswirkungen der Gebühr zu beobachten.

8 - Abschluss und nächste Schritte

Patrick Mayer bedankte sich bei den Teilnehmern für ihre Zeit und kündigte an, dass er sich bezüglich der Ordnungsgelder und weiterer Vorgehensweisen nächste Woche intern besprechen werde. Er bat die Teilnehmer, sich bei Fragen per E-Mail zu melden und wünschte allen einen schönen Restabend. Frank Halbig, Nico Porges und andere Teilnehmer verabschiedeten sich und bedankten sich ebenfalls für die Diskussion und die Zusammenarbeit.

Die Sitzung schließt um 20:01 Uhr